

Bedienungsanleitung

HRS 8920 IP light



Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise	3	AV-Klinkenstecker	24
Empfangsanlage	3	Gewährleistungsbedingungen	25
Sicherheitshinweise	3	GNU GENERAL PUBLIC LICENSE	25
Batterien	4		
USB-Buchse	4		
Verwendung	4		
Servicefall	4		
Kontakt mit dem XORO-Kundendienst aufnehmen	4		
Umwelt und Konformität	5		
Entsorgung von elektrischen und elektronischen Produkten (Altgeräte)	5		
Batterien	5		
Konformität	5		
Lieferumfang - Übersicht	6		
Lieferumfang	6		
Übersicht: Hauptgerät	6		
Fernbedienung	7		
Tastenbeschreibung	7		
Batterien einlegen	7		
Anschließen	8		
Anschluss an den Fernseher	8		
Anschluss an das Netzwerk (WLAN/Ethernet)	8		
Anschluss an die Satellitenempfangsanlage	9		
Anschluss an die Hi-Fi Anlage	9		
Verbinden von USB-Massenspeichergeräten	9		
Erstinstallation	10		
Tägliche Bedienung	11		
Erstes Einschalten	11		
Wichtige Tasten und deren Funktionen	11		
Hauptmenü	14		
Antenne und Suchlauf/Satellit	14		
Antenne und Suchlauf/Informationen	17		
Antenne und Suchlauf/Software aktualisieren	17		
Antenne und Suchlauf/Sichern und Wiederherstellen	17		
Antenne und Suchlauf/Auslieferungszustand wiederherstellen	17		
Sender/Sender bearbeiten	18		
Sender/Favoritenlisten	19		
Sender/Alle löschen	19		
System/Timer-Liste	19		
System/Bild und Ton	20		
System/Zeit und Datum	21		
System/OSD-Einstellungen	21		
System/Kindersicherung	21		
System/Sprache	22		
System/Gerätedisplay	22		
Netzwerk/Netzwerkeinstellungen	22		
Medien/Filme	23		
Medien/Bilder	23		
Medien/Musik	23		
Medien/USB-Geräteinformationen	24		
Medien/Geräte sicher entfernen	24		
Spezifikationen	24		

Sicherheitshinweise

Das Blitzsymbol im Dreieck weist den Benutzer auf gefährliche Spannungen an einigen freiliegenden Bauteilen im Inneren des Gerätes hin.
Das Ausrufezeichen im Dreieck weist den Benutzer auf wichtige Bedienungs- und Wartungsanweisungen (Service) in diesem Handbuch hin, die unbedingt befolgt werden sollten.



Empfangsanlage

- Um Sach- oder Personenschäden zu vermeiden und einen einwandfreien Betrieb zu gewährleisten, lassen Sie Ihre Satellitenempfangsanlage von einem Fachbetrieb installieren.
- Die Empfangsanlage muss den Vorschriften entsprechend geerdet sein.
- Eine Außenantenne darf nicht in der Nähe von Stromleitungen oder sonstigen Stromkreisen angebracht werden, da der Kontakt mit solchen Leitungen tödlich enden kann.
- Ist die Antenne nicht präzise ausgerichtet, kann es zu Bildstörungen und anderen Empfangsproblemen (Meldung „Kein Empfang“) kommen. Dies kann auch nur einzelne Sender betreffen oder vom Wetter abhängig sein. Bitte lassen Sie ihre Antenne von einem Fachbetrieb überprüfen und ausrichten.
- Verwenden Sie hochwertige Antennenkabel.
- Ist das LNB Ihrer Satellitenantenne zu alt, ist es möglicherweise nicht mehr für den Empfang aller aktuellen Satellitenprogramme geeignet. Lassen Sie ein LNB installieren, dass für den Empfang aller Programme geeignet ist (häufig „Digital“ oder „Universal“ LNB bezeichnet).
- Informieren Sie sich auf der Internetseite Ihres Satellitenbetreibers oder im Fachhandel über die korrekte Ausrichtung Ihrer Empfangsanlage und aktuelle Senderlisten.

Sicherheitshinweise

- Das Gerät darf nur mit der auf dem Typenschild beschriebenen Spannung betrieben werden. Sollten Sie die Netzspannung nicht kennen, fragen Sie bitte einen Elektriker.
- Dieses Gerät darf nicht in der Nähe von Feuchtigkeit und Wasser positioniert werden. Fassen Sie das Gerät niemals mit feuchten oder nassen Händen an.
- Ziehen Sie für die Reinigung den Netzstecker aus der Steckdose.
- Benutzen Sie keine Flüssigreiniger oder Reinigungssprays. Das Gerät darf nur mit einem feuchten Tuch gereinigt werden.
- Das Kabel ist ummantelt und isoliert den Strom. Stellen Sie keine Gegenstände auf das Kabel, da dadurch die Schutzfunktion verloren gehen könnte. Vermeiden Sie große Belastungen des Kabels, insbesondere an Buchsen und Steckern.
- Wenn Sie den Stecker aus der Steckdose herausziehen wollen, ziehen Sie immer am Stecker und nicht am Kabel. Das Kabel könnte ansonsten reißen.
- Das Gerät hat einen Überlastungsschutz. Dieser darf nur vom einem Fachmann ausgetauscht werden.
- Für zusätzlichen Schutz des Gerätes während eines Gewitters oder wenn es längere Zeit unbeaufsichtigt ist: Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und den Antennenstecker aus der Antennen-/Kabel-Anschlussbuchse. Dies verhindert Schäden aufgrund von Blitzschlag/Überspannung.
- Überlasten Sie keine Steckdosen, Verlängerungskabel oder sonstige Leitungen, da dies zu Bränden oder elektrischen Schocks führen kann.
- In die Öffnungen des Gerätes dürfen keine Gegenstände eingeführt werden, da an einigen Stellen Strom fließt und der Kontakt Feuer oder einen Stromschlag hervorrufen kann.
- Schließen Sie keine Zusatzgeräte an, die nicht vom Hersteller empfohlen sind.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf eine instabile Fläche. Das Gerät könnte beschädigt oder Personen verletzt werden. Jegliche Befestigungen sollten nur nach den Herstellerinformationen angebracht werden oder von dem Hersteller bezogen werden.
- Das Gerät kann auf unbeschränkte Zeit ein Standbild auf dem Bildschirm bzw. auf dem Fernseher anzeigen. Hierbei können Schäden am Bildschirm entstehen.

Sicherheitshinweise - Kundendienst

- Erhöhen Sie nicht die Lautstärke, wenn gerade eine leise Passage abgespielt wird. Dies könnte zu Schäden an den Lautsprechern führen, wenn eine laute Passage kommt.
- Die Öffnungen des Gehäuses dienen der Lüftung, damit das Gerät nicht überhitzt. Diese müssen immer frei gehalten werden (Mindestabstand zu allen Seiten: 10cm).
- Das Gerät darf nicht in der Nähe von Hitzequellen, wie z.B. Öfen, Heizungen positioniert werden.
- Vermeiden Sie Hitzestau am Gerät.
- Schützen Sie das Gerät vor Feuchtigkeit und Witterungseinflüssen.
- Setzen Sie das Gerät und die Fernbedienung nicht direkter Sonnenstrahlung aus. Dies beeinträchtigt die Funktion und könnte zu Schädigungen führen.
- Das Gerät erwärmt sich während des Betriebs. Bitte stellen Sie es nicht auf Wärmeempfindlichen Oberflächen.
- Um das Gerät komplett vom Stromnetz zu trennen, muss der Netzstecker aus der Steckdose gezogen werden.

Batterien

- Entfernen und erneuern Sie alte Batterien. Alte Batterien könnten auslaufen und die Fernbedienung beschädigen.
- Austretende Batterieflüssigkeit mit einem Tuch entfernen. Vermeiden Sie den Hautkontakt mit der Flüssigkeit.
- Bei Verschlucken der Batterie oder Batterieflüssigkeit suchen Sie sofort einen Arzt auf.
- Bei Haut-/Augenkontakt die Haut/Augen auswaschen und einen Arzt aufsuchen.
- Bitte halten Sie Batterien und die Fernbedienung von Kindern fern.

USB-Buchse

- Die USB-Buchse des Receivers eignet sich nicht zum Aufladen von Geräten mit eingebautem Akku (z.B. Telefone, MP3-Player, Tablet Computer usw.).
- USB-Geräte, welche einen höheren Strom als 500mA (0,5A) benötigen, verletzen die USB-Spezifikationen und werden eventuell nicht vom Receiver erkannt.

Verwendung

- Das Gerät ist für die Verwendung in Privathaushalten konzipiert.
- Kinder dürfen das Gerät nur unter der Aufsicht von Erwachsenen verwenden.
- Starker Tabakrauch beschädigt die Elektronik des Gerätes und kann durch Ablagerungen im Bildschirm zu sichtbaren Beeinträchtigungen der Bildqualität führen. Schäden und Beeinträchtigungen durch Tabakrauch werden nicht im Rahmen der Gewährleistung behoben.

Servicefall

- Verwenden Sie das Gerät nicht mehr falls es nicht mehr wie vorgesehen funktioniert, Kabel oder Gehäuse beschädigt oder Flüssigkeiten eingedrungen sind.
- Führen Sie Reparaturen niemals selbst durch, überlassen Sie dies immer qualifiziertem Personal.
- Es dürfen nur original Ersatz- und Zubehörteile verwendet werden.

Kontakt mit dem XORO-Kundendienst aufnehmen

Wir helfen Ihnen gerne bei Fragen zur Bedienung oder falls Probleme mit Ihrem Gerät auftreten.

Per Telefon: 04161 - 800 24 24 (Mo-Fr, 11.00Uhr bis 17.00Uhr)

Per E-Mail: support@ersservice.de

Adresse: ERS GmbH Elektronik Repair Service
Weidegrund 3/Halle1
21614 Buxtehude
Deutschland

Umwelt und Konformität

Entsorgung von elektrischen und elektronischen Produkten (Altgeräte)

Diese durchkreuzte Mülltonne auf dem Produkt, den Begleitmaterialien und/oder auf der Verpackung bedeutet, dass elektrische und elektronische Geräte nicht in den allgemeinen Hausmüll gegeben werden dürfen. Verbraucher sind gesetzlich dazu verpflichtet, solche Geräte getrennt vom allgemeinen Hausmüll zu entsorgen. Altgeräte müssen zur Behandlung, Aufarbeitung bzw. zum Recycling gemäß den gesetzlichen Bestimmungen den zuständigen Sammelpunkten zugeführt werden. Des Weiteren besteht die Verpflichtung, Batterien, die nicht vom Gerät umschlossen sind, vor der Entsorgung des Altgerätes zu entfernen und diese getrennt zu entsorgen. Gleiches gilt für Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entfernt werden können. Durch eine richtige Entsorgung alter Produkte tragen Sie zum Umweltschutz und zur Gesundheit der Menschen bei. Verbraucher müssen eigenverantwortlich persönliche Daten, die ggf. auf dem Altgerät gespeichert sind, vor der Entsorgung löschen. Altgeräte können kostenfrei im Handel zurückgegeben werden. Eine Rücknahmepflicht von Altgeräten besteht in Deutschland für:



- Elektro-Fachgeschäfte, mit einer Verkaufsfläche für Elektro- und Elektronikgeräte von mindestens 400 m² sowie Lebensmittelläden mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m², die mehrmals pro Jahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen. Diese Händler müssen pro Rückgabe bis zu drei kleine Altgeräte (keine äußere Abmessung größer als 25 cm) kostenfrei im Verkaufsgeschäft oder in unmittelbarer Nähe zurücknehmen. Größere Altgeräte müssen beim Verkauf eines neuen Elektrogeräts der gleichen Art kostenfrei zurückgenommen werden; dies gilt auch für Lieferungen nach Hause.
- Versandhändler mit einer Versand- und Lagerfläche von mindestens 400 m² müssen Wärmeüberträger, Bildschirmgeräte (>100 cm²) und Großgeräte (eine der äußeren Abmessungen mehr als 50 cm) beim Verkauf eines Neugerätes kostenfrei zurücknehmen. Für die Rücknahme von Lampen und Kleingeräten müssen Versandhändler Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zum Endverbraucher bereitstellen.

Wiederverwertung von Verpackungsmaterial, Papier und Pappe

Die Verpackung des Gerätes besteht aus wieder verwertbaren Materialien. Das Materialwiederverwertungssymbol mit Recycling-Code dient der Kennzeichnung der verwendeten Materialien. Geben Sie Verpackungen, Pappe und Papier nicht in den allgemeinen Hausmüll.



Batterien

Dieses Symbol auf Batterien bedeutet, dass diese nicht in den allgemeinen Hausmüll gegeben werden dürfen. Jeder Verbraucher ist gesetzlich verpflichtet, Batterien bei einer Sammelstelle seiner Gemeinde oder im Handel abzugeben, damit sie einer umweltschonenden Entsorgung zugeführt werden können. Die Batterien können unentgeltlich zurückgegeben werden.

Ein chemisches Symbol (Pb für Blei, Hg für Quecksilber, Cd für Kadmium) unter der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass die Batterie einen Anteil von mehr als 0,0005% Quecksilber, mehr als 0,004% Blei oder mehr als 0,002% Kadmium enthält. Durch eine richtige Entsorgung tragen Sie zum Umweltschutz und zur Gesundheit der Menschen bei.



Konformität

Hiermit erklärt die **MAS Elektronik AG**, dass der Funkanlagentyp **XORO HRS 8920 IP** der Richtlinie **2014/53/EU** entspricht.



Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:
www.xoro.de/downloads

Lieferumfang - Übersicht

Lieferumfang

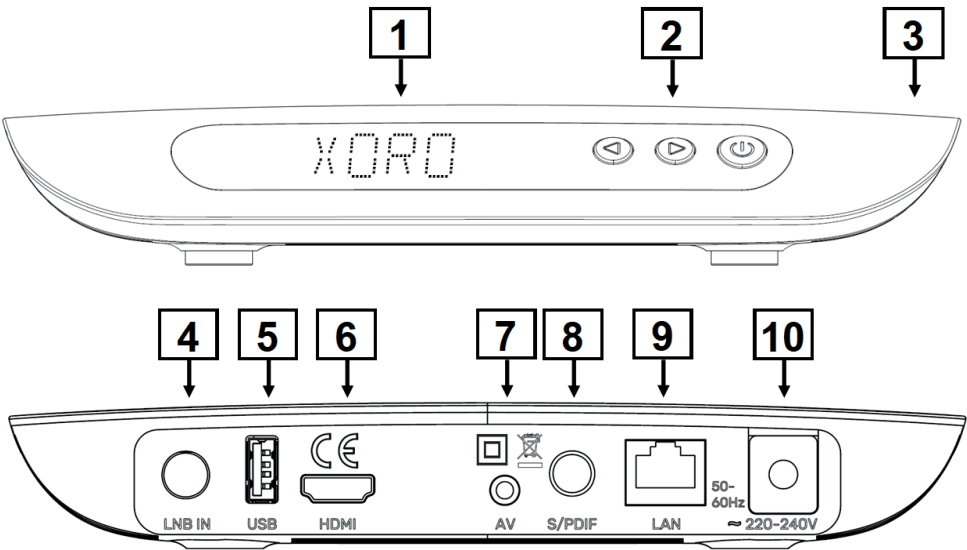
Bitte vergewissern Sie sich, dass folgende Teile in der Verpackung enthalten sind:

XORO Satellitenreceiver, Fernbedienung, Bedienungsanleitung, AV-Kabel

Hinweise:

- Das Gerät darf nur mit dem original Zubehör verwendet werden.
- Überprüfen Sie direkt nach dem Kauf die Vollständigkeit des Zubehörs. Sollte Zubehör fehlen, wenden Sie sich bitte direkt an den Händler, beim dem Sie das Gerät erworben haben.




Übersicht: Hauptgerät



Position	Beschriftung	Erklärung
1		Betriebsanzeige-LED (rot: aus/grün: an) und LED-Display
2		Nahbedienungstasten (Sender umschalten, Receiver ausschalten)
3		WLAN-Antenne (Nicht sichtbar, im Geräteinneren eingebaut)
4	LNB IN	Antenneneingang (F-Buchse)
5	USB	USB-Buchse (Typ A)
6	HDMI	HDMI-Ausgang
7	AV	AV-Buchse
8	S/PDIF	Digitaler Audioausgang (elektrisch/koaxial)
9	LAN	Netzwerkanschluss (Ethernet, RJ45)
10	220-240V	Netzkabel

Fernbedienung

Tastenbeschreibung

Taste	Beschreibung
POWER 	Gerät ein-/ausschalten
Mute 	Ton stummschalten
TV/R	Umschalten zwischen TV- und Radiomodus
INFO	Informationen anzeigen
SUB-T	Untertitel anzeigen
AUDIO	Tonspuren wechseln
◀◀ ▶▶	Bildsuchlauf rückwärts/vorwärts
I◀◀ ▶▶I	Vorherige/nächste Datei abspielen
▶	Wiedergabe starten
	Wiedergabe pausieren
■	Wiedergabe stoppen
•	Ohne Funktion
Farbtasten	Funktionstasten (Aktuelle Funktion wird auf dem Bildschirm angezeigt).
MENU	Hauptmenü einblenden
EXIT	Menü verlassen
▲/▼/◀/▶	Elemente im Bildschirmmenüs auswählen
OK	Auswahl bestätigen
LIST	Senderliste anzeigen
BACK 	Zurück zum vorherigen Menü/zur vorherigen Ansicht
VOL +/-	Lautstärke ändern
EPG	Elektronischen Programmführer einblenden
APP	Ohne Funktion
P ▲/▼	Sender umschalten, seitenweise durch Listen blättern
0-9	Zahleneingabe
TXT	Videotext einblenden
P◀P	Vorherigen Sender aufrufen



Batterien einlegen

- Legen Sie die Batterien (1,5V Größe AAA) in das Fach ein. Achten Sie bitte beim Einlegen der Batterien auf die richtige Polarität (+/-). Orientieren Sie sich hierzu an den Markierungen auf der Fernbedienung und den Batterien.
- Legen Sie die Batterieklappe wieder auf.
- Entfernen Sie die Batterien aus der Fernbedienung, wenn Sie den Receiver eine längere Zeit nicht benutzen.



Anschließen

Vorbereitung

- Stellen Sie sicher, dass alle Geräte ausgeschaltet und von dem Stromnetz getrennt sind.
- Lesen Sie die Bedienungsanleitung des Fernsehers und anderer Zubehörgeräte und beachten Sie die Sicherheitshinweise.
- Verbinden Sie das Netzkabel zuletzt mit einer gut zugänglichen Steckdose.

Anschluss an den Fernseher

Der Receiver kann sowohl mit Fernsehern mit HDMI-Eingang als auch mit Geräten mit AV-Eingang verbunden werden. Wann immer möglich, sollten Sie Ihren Fernseher am HDMI-Ausgang des Receivers anschließen. Nur der HDMI-Ausgang kann Bildsignale in HD-Qualität ausgeben.

HDMI

Verbinden Sie den HDMI-Anschluss des Receivers mit einem freien HDMI-Eingang Ihres Fernsehers. Lesen Sie im Handbuch Ihres Fernsehers nach, wie Sie den HDMI-Eingang aufrufen. Der Fernseher schaltet normalerweise nicht automatisch auf den HDMI-Eingang um, wenn der Receiver eingeschaltet wird. Für die Verbindung wird ein HDMI Kabel benötigt. Dieses Gehört nicht zum Lieferumfang des Receivers.

AV

Der Receiver gibt analoge Bild- und Audiosignale über eine 3,5mm Klinkenbuchse aus. Zum Anschluss an andere Geräte benötigen Sie das AV-Kabel aus dem Zubehör. Die Anschlussbelegung ist auf Seite 24 beschrieben.

Hinweise:

- Der Receiver ist für den Anschluss an 16:9 Fernseher voreingestellt. Bitte lesen Sie auf Seite 20 nach, wie Sie die Einstellungen für einen 4:3 Fernseher anpassen können.
- Verwenden Sie hochwertige Kabel. Minderwertige HDMI-Kabel (besonders ab Längen über 1,5m) können Bildfehler verursachen oder eine Bildübertragung unmöglich machen.

Anschluss an das Netzwerk (WLAN/Ethernet)

Der Receiver kann drahtlos (WLAN) oder per Kabel (Ethernet) mit dem Netzwerk werden.

Hinweis:

Eine Netzwerkverbindung müssen Sie nur dann herstellen, wenn Sie die Internet-Update-Funktionen des Receivers verwenden wollen. Für normales Satellitenfernsehen ist die Verbindung nicht erforderlich

Drahtlose Netzwerke (WLAN)

Der Receiver verfügt über ein WLAN-Modul und eine eingebaute Antenne. Er ist mit folgenden Netzwerkstandards kompatibel:

Standards	IEEE802.11 b/g/n
Frequenzband	2,4 GHz (2412 - 2462 MHz)
Max. Sendeleistung	<20 dBm
Verschlüsselung	WPA/WPA2

- Auf Seite 10 und 23 wird beschrieben, wie Sie einen WLAN-Verbindung herstellen.

Anschließen

Kabelgebundene Netzwerke (LAN/Ethernet)

Nutzen Sie ein Netzkabel (CAT5 oder höher), um den Receiver mit Ihrem Netzwerk-Switch zu verbinden.

Anschluss an die Satellitenempfangsanlage

Verbinden Sie das Kabel Ihrer Satellitenempfangsanlage mit dem Antenneneingang LNB IN des Receivers.

Hinweise:

- Verschrauben Sie den sogenannten F-Stecker handfest mit dem LNB IN Eingang.
- Achten Sie darauf, dass keine Kurzschlüsse am F-Stecker entstehen.
- Verwenden Sie hochwertige Antennenkabel. Minderwertige Kabel können Empfangstörungen verursachen.

Anschluss an die Hi-Fi Anlage

Für die digitale Verbindung zu einem Hi-Fi System benötigen Sie ein koaxiales Kabel für S/PDIF-Signale. Diese Kabel gehört nicht zum Lieferumfang des Receivers. Verbinden Sie den S/PDIF Ausgang mit einem S/PDIF Eingang an Ihrem Hi-Fi System. Schauen Sie in Handbuch des Hi-Fi Systems nach, wie Sie den Audioeingang aufrufen.

Hinweise:

- Der Receiver gibt digitale Signale im PCM- (Stereo) oder Bitstream-Format (RAW, Mehrkanalton) aus. Sollten Sie keinen Ton über Ihr Hi-Fi System beim Betrachten von Sendungen mit Mehrkanalton hören, lesen Sie bitte auf Seite 20 nach, wie Sie das Ausgabeformat für den S/PDIF Ausgang ändern können.
- Der Receiver stellt analogen Stereo-Ton nur an der AV-Buchse bereit. Im Fachhandel sind passende Adapter erhältlich. Beachten Sie hierzu auch Seite 24.

Verbinden von USB-Massenspeichergeräten

Folgende USB-Geräte werden unterstützt:

Typ	USB-Massenspeichergeräte
Max. Kapazität	2048 GB (2 TB)
Dateisysteme	FAT/FAT32/NTFS
Partitionsstil	MBR

Hinweise:

- Erstellen Sie eine Datensicherung aller Dateien auf einem USB-Speichergerät, bevor Sie dieses mit dem Receiver verbinden.
- Sollte Ihr USB-Speichergerät nicht mehr erkannt werden, ist evtl. das Dateisystem beschädigt. Überprüfen Sie es mit der Datenträgerdiagnose Ihres Computers.
- Der Receiver benötigt evtl. einige Zeit, bis USB-Geräte erkannt und betriebsbereit sind. Während dieser Zeit kann der Receiver verzögert auf Eingaben der Fernbedienung reagieren.
- Eine Vielzahl unterschiedlicher USB-Speichermedien wird zur Zeit verkauft, ggf. entsprechen nicht alle den Spezifikationen für USB-Massenspeichergeräte. Sollte Ihr USB-Speichergerät nicht erkannt werden, probieren Sie bitte einen anderen USB-Speicher.

Erstinstallation

- Verbinden Sie alle Geräte mit dem Stromnetz, nachdem Sie alle anderen Kabelverbindungen zwischen den Geräten hergestellt haben.
- Der Receiver startet automatisch, sobald er mit dem Stromnetz verbunden ist.
- Schauen Sie im Handbuch Ihres Fernseher nach, wie Sie den Anschluss aufrufen, an dem Sie den Receiver angeschlossen haben. Auf dem Fernseher muss die **XORO - Installation** angezeigt werden.

Mit den Pfeiltasten [▲/▼] können Sie zwischen den Menüpunkten wechseln. Wenn ein Menüpunkt farblich hinterlegt ist, können Sie diesen mit den Tasten [◀/▶] [OK] anpassen. Haben Sie alle Einstellungen vorgenommen, wechseln Sie mit der Taste [GRÜN] zum nächsten Installationsschritt.

Sprache

Wählen Sie aus, in welcher Sprache die Bildschirmmenüs angezeigt werden sollen.

Uhrzeit

In diesem Schritt können Sie Einstellungen zur Zeit- und Datumsanzeige vornehmen.

Hinweise:

- Der Receiver ist bereits für den Betrieb in Deutschland voreingestellt. Sie müssen keine Änderungen vornehmen.
- Die korrekte Uhrzeit wird erst angezeigt, wenn Receiver ein Satelliten-Programm empfängt.
- Details zu den Einstellungen erfahren Sie auf Seite 21.

WLAN einschalten

Wenn Sie den Receiver mit einem drahtlosen Netzwerk verbinden wollen, wählen Sie in diesem Schritt die Einstellung **ein** aus.

Hinweis:

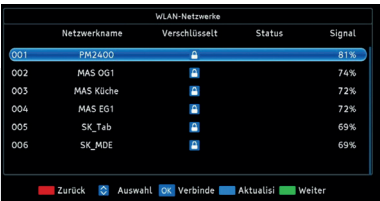
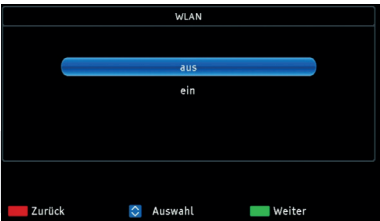
Dieser Schritt wird nicht angezeigt, wenn der Receiver per Kabel mit einem Netzwerk verbunden ist.

Mit einem WLAN verbinden

Wenn Sie WLAN eingeschaltet haben, listet der Receiver jetzt alle Netzwerke auf, die in seiner Reichweite liegen. Wählen Sie das gewünschte Netzwerk aus, stellen Sie die Verbindung mit der Taste [OK] her und geben Sie über die Bildschirmtastatur das WLAN-Kennwort ein.

Hinweise:

- Auf Seite 13 wird die Bedienung der Bildschirmtastatur beschrieben.
- Weitere Details zur Verbindung mit einem WLAN erfahren Sie auf Seite 23.



Drücken Sie die Taste [GRÜN], um die Erstinstallation abzuschließen.

Tägliche Bedienung

Erstes Einschalten

Der Receiver ist mit einer Senderliste für den Satelliten ASTRA 19.2° vorprogrammiert. Bitte lesen Sie ab Seite 14 nach, wie Sie Antenneneinstellungen (z.B. für "Unicable") ändern oder einen neuen Sendersuchlauf durchführen können.

Wichtige Tasten und deren Funktionen

Senderwechsel

Mit den Tasten [P ▲/P ▼] können Sie den Sender wechseln. Über die Tasten [0-9] können Sie die Sendernummer auch direkt eingeben.

Senderliste

Rufen Sie die Senderliste durch das Drücken der [LIST] Taste auf.

[▲/▼]	Sender auswählen
[OK]	Aufrufen des ausgewählten Senders
[P▲/P▼]	Seitenweise durch die Liste blättern
[BLAU]	Sender nach Sendernamen suchen
[◀/▶]	Satelliten/Favoritenliste auswählen
[EXIT]	Senderliste ausblenden

Fernseh-/Radiosender

Wenn Sie zwischen dem Fernseh- und Radiosendern wechseln möchten, dann drücken Sie die [TV/R] Taste.

Untertitel

Wenn Sie Untertitel anzeigen wollen, drücken Sie die [SUB-T] Taste.

Wählen Sie mit den Tasten [▲/▼] die gewünschte Untertitelsprache aus. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit [OK].

Verlassen Sie das **Untertitelsprache**-Menü mit der Taste [EXIT].

Tonspur/Sprache wählen

Einige Fernsehsender übertragen mehrere Tonspuren. Mit der [AUDIO] Taste blenden Sie das Menü zum Wechsel der Tonspur ein.

Wählen Sie mit den Tasten [◀/▶] die gewünschte Sprache bzw. das Audioformat aus.

Verlassen Sie das Audio-Menü mit der Taste [EXIT].



Tägliche Bedienung

Videotext

Den Videotext aktivieren Sie über die [TXT] Taste.

[0-9]	Seitenzahl eingeben
[OK]	Videotext durchsichtig darstellen
[◀/▶]	Zwischen Unterseiten wechseln
[▲/▼]	Zwischen Videotext-Seiten wechseln
[EXIT]	Videotext ausblenden



Lautstärke

Mit den Tasten [VOL+/-] ändern Sie die Lautstärke.

Hinweis:

Wenn Sie bestimmte Raumklangformate über den S/PDIF- bzw. HDMI-Ausgang als Bitstream (RAW) ausgeben, hat die Lautstärkeregelung vom Receiver keine Auswirkung.

Informationen

Drücken Sie die Taste [INFO] mehrfach, um unterschiedliche Informationen zum aktuellen Programm anzuzeigen. Der Receiver zeigt hier ebenfalls den Netzwerkstatus an:

Symbol	Bedeutung
	WLAN ist eingeschaltet. Der Receiver ist jedoch mit keinem WLAN verbunden.
	WLAN ist eingeschaltet. Der Receiver ist mit einem WLAN verbunden.
	Der Receiver ist per Kabel mit einem Netzwerk verbunden.
	Der Receiver konnte sich über Kabel oder WLAN mit dem Internet verbinden.



Elektronischer Programmführer

Drücken Sie die Taste [EPG], um den Programmführer zu öffnen.

[▲/▼]	Sender/Sendung auswählen
[GELB]	Zwischen den Spalten für Sender und Sendungen wechseln
[INFO]	Details zu ausgewählter Sendung anzeigen
[◀/▶]	Wochentag auswählen
[EXIT]	EPG ausblenden

Hinweise:

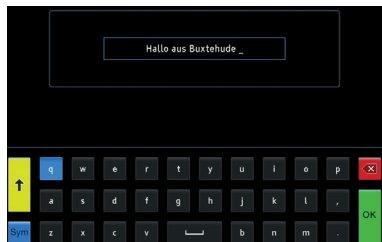
- Die Verfügbarkeit und der Umfang der Informationen im EPG hängt vom jeweiligen Sender ab.
- Der Receiver lädt die EPG-Informationen, sobald auf einen Sender umgeschaltet wird.

Tägliche Bedienung

Bildschirmtastatur

WLAN-Kennwörter, Sender- oder Satellitennamen usw. werden über die Bildschirmtastatur eingegeben. Die Tastatur öffnet sich automatisch, wenn eine Eingabe erforderlich ist.

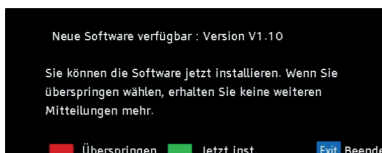
[▲/▼/◀/▶]	Buchstaben/Zeichen auswählen
[OK]	Ausgewählten Buchstaben/Zeichen eingeben
[0-9]	Zahlen geben Sie direkt über die Tasten auf der Fernbedienung ein
[GELB]	Groß-/Kleinschreibung umschalten
[BLAU]	Symbole/Buchstaben umschalten
[ROT]	Zeichen löschen
[GRÜN]	Eingaben abschließen



Software-Aktualisierung

Der Receiver prüft regelmäßig, ob eine aktualisierte Software zur Verfügung steht. Falls eine neue Software-Version verfügbar ist, zeigt der Receiver die Meldung **Neue Software verfügbar** an.

[ROT]	Diese Software-Version überspringen
[GRÜN]	Software jetzt installieren
[EXIT]	Mitteilung ausblenden



Hinweise:

- Wenn Sie eine Software-Version überspringen, erhalten Sie keine Mitteilungen mehr. Wenn eine neuere Version verfügbar ist, werden Sie wieder informiert.
- Lesen Sie auf Seite 17 weitere Details zur Software-Aktualisierung.

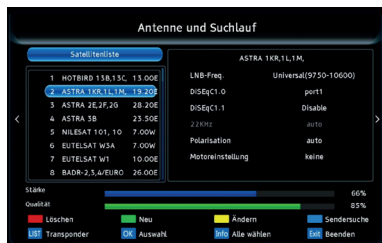
Hauptmenü

Drücken Sie die Taste [MENU], um das Hauptmenü zu öffnen. Nutzen Sie die Tasten [▲/▼/◀/▶] um Menüpunkte auszuwählen. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Taste [OK]. Viele Menüs erfordern weitere Tasten zur Bedienung. Beachten Sie dazu die Hinweise am unteren Rand der jeweiligen Menüs.

Antenne und Suchlauf/Satellit

Um einen Sendersuchlauf erfolgreich durchführen zu können, müssen Ihnen einige Informationen zu Ihrer Empfangsanlage bekannt sein:

- Auf welchen Satelliten ist ihre Antenne ausgerichtet?
- Verfügen Sie über mehrere Antennen oder eine Antenne mit mehreren LNB, müssen Sie wissen, an welchem Anschluss Ihres DiSEqC-Umschalters welche Antenne/LNB angeschlossen ist.
- Bei einer UniCable/SCR EN50494 Empfangsanlage müssen Sie wissen, welches Benutzerband für Sie verfügbar ist und welche Bandfrequenz diesem zugeordnet ist.



Fragen Sie beim Installateur Ihrer Antennenanlage nach, falls Ihnen einige Parameter nicht bekannt sein sollten. Sollten Sie zur Miete wohnen, fragen Sie Ihren Vermieter.

Hinweis:

Die meisten Satellitenantennen in Deutschland sind auf den Satelliten ASTRA 19.2° ausgerichtet und verfügen über ein „Universal“- bzw. „Digital“- LNB. In diesen Fällen empfehlen wir, die vorprogrammierte Senderliste zu nutzen.

Möchten Sie die vorprogrammierte Senderliste nicht verwenden, sind die üblichen Einstellungen für ASTRA 19.2° Empfangsanlagen folgende:

Satellit: E 19.20 ASTRA 1KR, 1L, 1M
LNB-Freq.: Universal (9750-10600)
DiSEqC 1.0/11: Disable/aus (ausgeschaltet)
22KHz: auto
Polarisation: auto
Motoreinstellung: keine

Auf der linken Seite des Bildschirmmenüs sehen Sie eine Liste von Satelliten, für die der Receiver vorbereitet ist.

Auf der rechten Seite sehen Sie die Einstellungen für den Satelliten, den Sie auf der linken Seite ausgewählt haben.

Hauptmenü

- Wählen Sie mit den Tasten [▲/▼] den ersten Satelliten aus, den Sie einrichten wollen.
- Drücken Sie die Taste [OK]. Ein Haken erscheint vor dem gewählten Satelliten. Der Haken bewirkt, dass der Satellit beim folgenden Sendersuchlauf berücksichtigt wird.
- Drücken Sie die Pfeiltaste [►], um auf die rechte Seite zu wechseln.
- Mit den Tasten [▲/▼] wählen Sie die unterschiedlichen Einstellungen aus, mit den Tasten [◄/►] ändern Sie diese.
- Haben Sie alle Einstellungen für den Satelliten angepasst, drücken Sie die Taste [EXIT], um wieder auf die linke Seite zu wechseln. Der Receiver fragt, ob die vorgenommenen Änderungen gespeichert werden sollen.
- Können Sie mit ihrer Empfangsanlage mehrere Satelliten empfangen, wählen Sie jetzt mit den Tasten [▲/▼] einen weiteren Satelliten aus, drücken Sie auch für diesen die Taste [OK] und nehmen Sie anschließend die Einstellungen auf der rechten Seite vor.
- Wiederholen Sie die Schritte für alle Satelliten, die Sie mit Ihrer Antennenanlage empfangen können.

Nachdem Sie alle Einstellungen für alle empfangbaren Satelliten vorgenommen haben, drücken Sie die [BLAUE] Taste, um das Menü für den Sendersuchlauf zu öffnen.

Hinweise:

- Im unteren Teil des Menüs werden, nachdem die Einstellungen für den gewählten Satelliten korrekt ausgeführt wurden, die ungefähre Werte für die Signalqualität und -stärke angezeigt.
- Sollte ein Satellit in der Liste fehlen, können Sie diesen durch Drücken der [GRÜNEN] Taste hinzufügen. Tragen Sie die Werte für den Längengrad ein und geben Sie dem neuen Satelliten einen Namen. Wenn Sie einen neuen Satelliten hinzufügen, muss beim folgenden Sendersuchlauf der Suchmodus **Blinde Suche** verwendet werden. Wenn Sie einen Satelliten der Liste hinzufügen, wird ggf. trotz korrekter Einstellungen keine Signalqualität angezeigt. Diese Anzeige ist nur für Satelliten verfügbar, für die eine Transponderliste hinterlegt wurde.
- Mit der Taste [LIST] zeigen Sie die für den gewählten Satelliten hinterlegten Transponder an. Mit der [GRÜNEN] Taste können Sie neue Transponder hinzufügen. Mit der [OK] Taste werden ausgewählte Transponder für einen Suchlauf markiert.
- Um Satelliten und Transponder zu löschen drücken Sie zunächst die Taste [ROT]. Wählen Sie anschließend zu löschende Einträge aus und markieren Sie diese mit der Taste [OK]. Die markierten Einträge werden gelöscht, wenn Sie die Taste [EXIT] drücken, um den Löschmodus zu verlassen.

Erklärung der Parameter

LNB-Freq.

Wählen Sie aus, welche Oszillatorfrequenz ihr LNB verwendet. Den korrekten Wert entnehmen Sie dem Handbuch Ihres LNB. (**Standard: Universal 9750/10600**)

Sollten Sie über eine Unicable/SCR EN50494 Empfangsanlage verfügen, wählen Sie bitte den LNB Typ **Unicable (A oder B)**, bei einer Unicable-Anlage für den Empfang eines Satelliten ist **A** in der Regel die richtige Wahl). Wählen Sie jetzt ein freies Benutzerband und die dazugehörige Bandfrequenz aus. Details entnehmen Sie bitte der Anleitung zu Ihrer Unicable-Empfangsanlage. Fragen Sie Ihren Vermieter nach dem freien Benutzerband, wenn der Anschluss in einer Mietwohnung zur Verfügung gestellt wird.

Hauptmenü

DiSEqC

DiSEqC-Umschalter haben zwei bis 16 Eingänge und ermöglichen es so, mehrere Antennen oder LNB mit dem Receiver zu verbinden. Verfügen Sie über einen solchen Umschalter, müssen Sie wählen, an welchem der Anschlüsse der auf der linken Seite ausgewählte Satellit angeschlossen ist. Bitte sehen Sie im Handbuch ihres Umschalters nach, welche Version (1.0, 1.1) unterstützt wird.

22 KHz

Über das Zuschalten eines 22 KHz-Signals kann der Receiver das LNB für den Empfang eines anderen Frequenzbandes umschalten. Diese Einstellung muss nur in sehr seltenen Fällen geändert werden. Eine falsche Einstellung führt dazu, dass Sender fehlen oder gar kein Empfang möglich ist. **(Standard: Auto)**

Polarisation

Die Einstellung bestimmt, mit welcher Spannung die Antennenanlage versorgt wird. Die Höhe der Spannung bestimmt zudem, ob horizontal oder vertikal polarisierte Transponder empfangen werden. Diese Einstellung muss nur in sehr seltenen Fällen geändert werden. Eine falsche Einstellung führt dazu, dass Sender fehlen oder gar kein Empfang möglich ist. **(Standard: auto)**

Motoreinstellungen

Drehbare Antennenanlagen erfordern eine erweiterte Konfiguration. Wir empfehlen, diese von Fachbetrieben durchführen zu lassen. Nehmen Sie die Einstellung entsprechend Ihrer Antennenanlage vor. Mit der [OK], [ROTEN] bzw. [GRÜNEN] Taste öffnen Sie die Menüs für die weiteren Einstellungen.

Sendersuche

Nach dem Drücken der [BLAUEN] Taste im Menü **Antenne und Suchlauf** erscheint das Fenster **Satellitensuche**. In diesem Fenster können Sie Einstellungen verändern, die das Suchergebnis beeinflussen.

Suchlauftyp

Diese Einstellung kann verändert werden, wenn mehrere Satelliten für einen Suchlauf ausgewählt wurden. Standardmäßig werden alle ausgewählten Satelliten nach Sendern durchsucht. Wird der Suchlauftyp **einzel** gewählt, kann die Suche in der Zeile **Satellit** auf einen einzelnen Satelliten beschränkt werden.



Nur freie Sender

Wenn diese Einstellung aktiviert wird, werden verschlüsselte Sender (Pay-TV) nicht abgespeichert.

Hinweis:

Der Receiver kann keine Pay-TV-Sender entschlüsseln. Wählen Sie **Nur freie Sender - ja** aus. Sie erhalten eine kürzere Senderliste und sparen Zeit beim Sortieren der Sender.

Suchlauf

Diese Einstellung legt fest, nach welcher Art von Sendern Sie suchen wollen (Fernseh- und/oder Radio-Sender).

NIT-Suche

Die Netzwerksuche kann durch Analyse von Daten aus bekannten Transpondern die Frequenz neuer Transponder ermitteln.

Hauptmenü

Suchmodus

- **Standard-Suche:** Der Receiver verwendet in der Firmware hinterlegte Listen, um Sender zu finden. Dieser Suchvorgang ist schnell, Sender auf zukünftig neuen Transpondern werden aber nicht gefunden.
- **Blinde Suche:** Der Receiver sucht jede mögliche Frequenz nach Sendern ab. Dieser Vorgang dauert etwas länger, jedoch werden auch Sender auf Transpondern gefunden, die dem Receiver noch nicht bekannt sind.

Drücken Sie die [BLAUE] Taste, um den Sendersuchlauf zu starten.

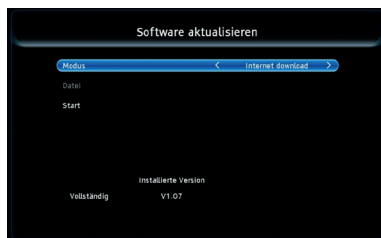
Antenne und Suchlauf/Informationen

Diese Menü zeigt Informationen zur Hard- und Software Ihres Receivers an.

Antenne und Suchlauf/Software aktualisieren

Der Receiver kann eine neue Software direkt aus dem Internet herunterladen und installieren. Alternativ können Sie die Software auch von der Webseite www.xoro.de herunterladen und auf einen USB-Stick kopieren. Software und Installationsanleitung werden bei Bedarf auf der XORO-Webseite zur Verfügung gestellt.

Der Receiver prüft, sofern er mit dem Internet verbunden ist, selbstständig, ob eine neue Firmware zur Verfügung steht und informiert Sie darüber (siehe Seite 13). Sie können die Suche/Installation einer neuen Software auch manuell starten, indem Sie den **Modus: Internet-Download** wählen und den Vorgang über die Menüzeile **Start** starten.

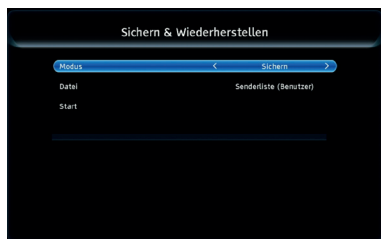


Antenne und Suchlauf/Sichern und Wiederherstellen

In diesem Menü können Sie Ihre Senderliste auf einem USB-Stick sichern.

Sichern

- Verbinden Sie einen USB-Stick mit dem Receiver (siehe Seite 9)
- Wählen Sie den **Modus: Sichern**
- Die zu sichernde Datei ist **Senderliste (Benutzer)**
- Mit der Menüzeile **Start** wird der Sicherungsvorgang gestartet



Wiederherstellen

- Verbinden Sie den USB-Stick mit der Sicherungsdatei mit dem Receiver
- Wählen Sie den **Modus: Wiederherstellen**
- Die Datei **user_db.bin** muss in der Zeile **Datei** ausgewählt werden
- Mit der Menüzeile **Start** wird die Wiederherstellung gestartet

Antenne und Suchlauf/Auslieferungszustand wiederherstellen

Mit diesem Menüpunkt können Sie den Receiver in den Auslieferungszustand zurück versetzen. Dabei werden alle persönlichen Einstellungen, Cookies und Senderlisten gelöscht. Für diesen Vorgang muss die PIN eingegeben werden (siehe Seite 21).

Hauptmenü

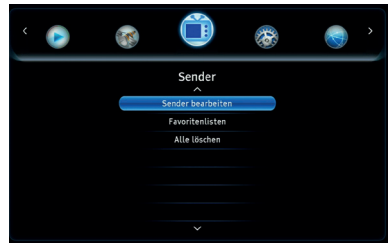
Sender/Sender bearbeiten

Das Menü **Sender bearbeiten** erlaubt das Sortieren, Löschen usw. von Sendern sowie das Anlegen von Favoriten-Listen.

Sender verschieben

- Drücken Sie die [INFO] Taste.
- Wählen Sie mit den [▲/▼] Tasten den zu verschiebenden Sender aus.
- Drücken Sie die Taste [OK]. Der ausgewählte Sender wird mit einem Doppelpfeil-Symbol versehen.
- Mit den [▲/▼] Tasten können Sie den Sender auf die neue Position verschieben.
- Drücken Sie die [INFO] Taste.
- Der Sender wird dann an der neuen Position abgelegt.

Wenn Sie alle Sender an die gewünschten Positionen geschoben haben, beenden Sie die **Bewegen**-Funktion durch drücken der Taste [EXIT].



Sender löschen

- Wählen Sie mit den [▲/▼] Tasten den zu löschenden Sender aus.
- Drücken Sie die **ROTE** Taste. Der gewählte Sender wird für die Löschung markiert.

Hinweis:

Sie können weitere Sender auswählen, um diese mit [OK] für das Löschen zu markieren.

Die Taste [EXIT] beendet die Löschfunktion. Die markierten Sender werden gelöscht, wenn die angezeigte Sicherheitsabfrage mit **Ja** beantwortet wird.

Sender sperren

- Wählen Sie mit den [▲/▼] Tasten den zu sperrenden Sender aus
- Drücken Sie die [GRÜNE] Taste.
- Eine PIN-Abfrage erscheint auf dem Bildschirm. Geben Ihre PIN ein. Der ausgewählte Sender wird mit einem Schlosssymbol versehen.
- Drücken Sie die [GRÜNE] Taste erneut, um die Sperre auszuheben.

Hinweise:

- Sie können weitere Sender auswählen, um diese mit [OK] zu sperren.
- Wenn Sie einen gesperrten Sender ansehen möchten, fragt Sie der Receiver nach Ihrem Kennwort. Das Standardkennwort ist 0000. Zum Ändern des Kennworts beachten Sie Seite 21.

Wenn Sie alle gewünschten Sender gesperrt haben, beenden Sie die **Sperren**-Funktion durch drücken der Taste [EXIT].

Senderliste sortieren

Mit dieser Option können Sie die Sender nach unterschiedlichen Vorgaben (**Name A-Z**, **Name Z-A**, **Frei/Verschlüsselt**) innerhalb der Liste sortieren. Drücken Sie die [BLAUE] Taste und wählen Sie mit den Pfeiltasten [▲/▼] die Sortieroption aus. Drücken Sie nun die [OK] Taste und die Sender werden sofort nach den Vorgaben sortiert.

Hauptmenü

Favoritenlisten anlegen

Sie können jeden Sender einer oder mehreren Favoritengruppen zuweisen:

1. Wählen Sie einen Sender aus, den Sie einer Favoriten-
gruppe zuordnen wollen.
2. Drücken Sie die Taste [LIST].
3. Wählen Sie die Favoritengruppe aus [▲/▼], zu der
Sie den Sender hinzufügen wollen und bestätigen Sie
mit [OK]. Der gewählte Sender wird zur ausgewählten
Favoritenliste hinzugefügt.

Hinweise:

- Sie können einen Sender zu mehreren Favoritenlisten
hinzufügen. Wählen Sie dazu wie in Schritt 2 beschrie-
ben weitere Listen aus und fügen Sie weitere Sender
mit der [OK] Taste hinzu.
- Auf Seite 19 wird beschrieben, wie Favoritenlisten
umbenannt werden können.



Die Taste [EXIT] beendet die Favoriten-Verwaltung.

Sender/Favoritenlisten

In diesem Menü können Sie den Namen der Favoritenlisten ändern. Wählen Sie eine Favoritenliste aus [▲/▼], drücken Sie die Taste [OK]. Der neue Name kann jetzt über die Bild-
schirmtastatur (siehe Seite 13) eingegeben werden.



Sender/Alle löschen

Mit dieser Funktion können Sie alle TV- und Radio-Kanäle auf einmal löschen.

System/Timer-Liste

Der Receiver kann zeitgesteuert auf einen anderen Sender umschalten. Drücken Sie die [ROTE] Taste, um einen Timer zu erstellen.

Hinweis:

Die Funktionen der anderen Farbtasten werden am unteren Bildrand beschrieben.



Einstellung	Bedeutung
Start- und Endzeit	Legt fest, zur welcher Uhrzeit umgeschaltet werden soll
Wiederholung	Bestimmt, ob der Timer einmalig, wöchentlich oder täglich ausgeführt werden soll.
Sender	Legt fest, auf welchen Sender umgeschaltet werden soll.

Speichern Sie den Timer mit der Schaltfläche **Speichern** ab.

Hauptmenü

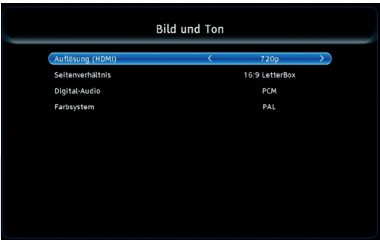
System/Bild und Ton

Auflösung (HDMI)

Hier definieren Sie die Video-Auflösung, die über den HDMI-Ausgang ausgegeben wird. (Verfügbare Auflösungen: 576i (PAL) / 480i (NTSC) / 576p (PAL) / 480p (NTSC) / 720p / 1080i / 1080p).

Hinweis:

Bitte beachten Sie das Handbuch Ihres Fernsehers bzgl. der richtigen Auflösung.



Seitenverhältnis

Diese Einstellung bestimmt, welches Bildformat Ihr Fernseher verwendet und wie Inhalte mit abweichendem Seitenverhältnis für Ihren Fernseher angepasst werden.

Einstellung	Bedeutung
4:3 Pan&Scan	Für 4/3 Fernseher. Vom Seitenverhältnis abweichende Inhalte werden nach Möglichkeit bildschirmfüllend dargestellt, unverzerrt, jedoch mit Informationsverlust.
4:3 Letterbox	Für 4/3 Fernseher. Vom Seitenverhältnis abweichende Inhalte werden unverzerrt aber ggf. mit "schwarzen Balken" dargestellt.
16:9 Pillarbox	Für 16/9 Fernseher. Vom Seitenverhältnis abweichende Inhalte werden unverzerrt aber ggf. mit "schwarzen Balken" dargestellt.
16:9 Pan&Scan	Für 16/9 Fernseher. 16/9 Übertragungen werden bildschirmfüllend und unverzerrt dargestellt. 4/3 Übertragungen werden unverzerrt aber vergrößert dargestellt.

Digital-Audio

Mit dieser Option bestimmen Sie, in welchem Format das Audio-Signal am S/PDIF- und am HDMI-Ausgang zur Verfügung steht:

- **PCM:** digitaler Stereo-Ton (PCM)
- **RAW:** Wenn eine TV-Sendung oder eine Video-Datei über eine bestimmte Mehrkanal-Tonspur verfügt, wird dieses Tonformat über den S/PDIF- und den HDMI-Ausgang ausgegeben. Sollten Sie keinen Ton über den Fernseher hören können, wählen Sie die Einstellung **PCM!**

Hinweis:

Bitte benutzen Sie die [AUDIO] Taste, um eine ggf. verfügbare Mehrkanal-Tonspur eines Fernsehens zu wählen.

Farbsystem

Bestimmt das Farbsystem für den AV-Ausgang (PAL oder NTSC) und die Bildwechselfrequenz für den HDMI-Ausgang (PAL: 50 Hz, NTSC: 60 Hz).

Hauptmenü

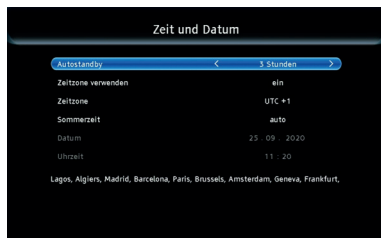
System/Zeit und Datum

Auto Standby

Die Auto-Standby-Funktion schaltet den Receiver nach der ausgewählten Anzahl von Stunden ohne Benutzeraktivität aus, um Energie zu sparen.

Zeitzone verwenden

Schalten Sie diese Funktion ein, damit der Receiver Uhrzeit und Datum mit Hilfe des Fernsehsignals selbstständig ermitteln kann.



Wenn Sie diese Funktion ausschalten, müssen Sie nach jedem Einschalten des Receivers Uhrzeit und Datum von Hand stellen.

Zeitzone

Damit der Receiver die korrekte Uhrzeit berechnen kann, müssen Sie die richtige Zeitzone wählen. Für Deutschland ist **UTC + 01:00** zu wählen.

Sommerzeit

Mit dieser Einstellung können Sie die Sommerzeit ein- und ausschalten. Standardmäßig versucht der Receiver, die Sommerzeit automatisch zu ermitteln.

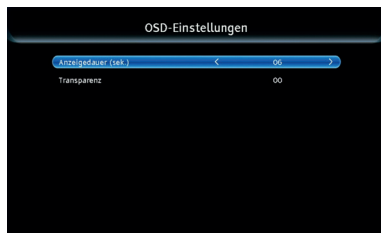
Datum und Zeitanzeige

Sobald der Receiver ein Satellitensignal empfängt, stellt er Uhrzeit und Datum entsprechend der gewählten Zeitzone korrekt ein.

System/OSD-Einstellungen

Anzeigedauer (sek.)

Diese Einstellung bestimmt, wie lange die Informationsanzeige (Sendername/-nummer usw.) nach dem Senderwechsel angezeigt wird.



Transparenz

Diese Einstellung beeinflusst die Durchsichtigkeit der Bildschirmmenüs und Informationsanzeigen.

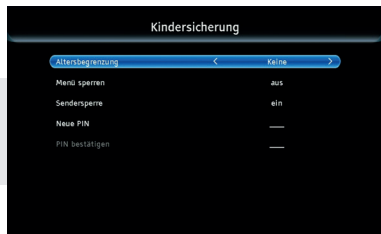
System/Kindersicherung

Sie müssen die Geräte-PIN eingeben, um dieses Menü zu öffnen.

Hinweise:

Die Geräte-PIN im Auslieferungszustand lautet **0 0 0 0**

Sollten Sie die PIN geändert und vergessen haben, nutzen Sie die Super-PIN **9 8 7 8**



Altersbegrenzung

Diese Einstellung legt fest, ab welcher Altersfreigabe Bild und Ton für ein Rundfunkprogramm erst nach Eingabe der PIN angezeigt werden.

Hinweis:

Informationen zu Altersfreigabe von Rundfunkprogrammen werden in Deutschland nicht übertragen.

Hauptmenü

Menü sperren

Wenn diese Einstellung aktiviert wird, sind verschiedene Menüs erst nach PIN-Eingabe zugänglich.

Sendersperre

Wenn diese Einstellung aktiviert wird, sind gesperrte Sender (siehe Seite 18) erst nach PIN-Eingabe zugänglich.

Neue PIN/PIN bestätigen

Falls Sie die PIN ändern wollen, geben Sie die neue PIN in der Menüzeile **Neue PIN** ein. Um die Änderung abzuschließen, müssen Sie die neue PIN in die **Zeile PIN bestätigen** erneut eingeben.

System/Sprache

Sprache

Wählen Sie aus, in welcher Sprache die Bildschirmmenüs angezeigt werden sollen.



Erste/Zweite Tonspur

Wählen Sie die bevorzugte Sprache für Tonspuren.

Untertitelsprache

Wählen Sie die bevorzugte Sprache für Untertitel.

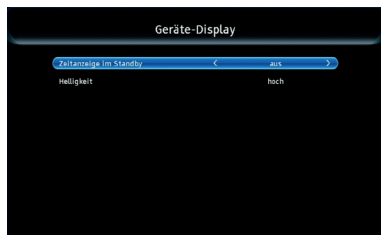
Videotext

Die Einstellung ist erforderlich, damit im Videotext alle Sonderzeichen und Umlaute korrekt angezeigt werden.

System/Gerätedisplay

Zeitanzeige im Standby

Diese Einstellung bestimmt, ob der Receiver die Uhrzeit im Display anzeigt, wenn er ausgeschaltet ist (Standby).



Helligkeit

Hier können Sie einstellen, wie hell die Displayanzeige des Receivers leuchten soll.

Netzwerk/Netzwerkeinstellungen

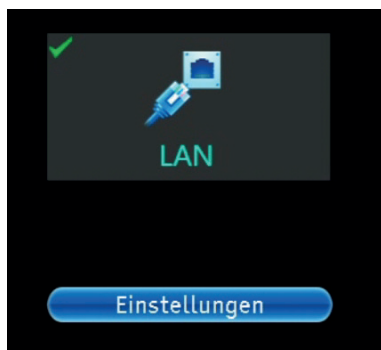
Der Inhalt dieses Menüs unterscheidet sich abhängig davon, ob ein Netzwerkkabel angeschlossen ist.

Netzwerk (Kabelgebunden)

Bei angeschlossenem Netzkabel wird nur die Schaltfläche **Einstellungen** angezeigt.

Normalerweise bezieht der Receiver alle notwendigen IP-Einstellungen von Ihrem Router. Die meisten Kunden müssen und sollten keine Einstellungen vornehmen.

Sollten Sie die DHCP-Funktion Ihres Routers abgeschaltet haben, müssen Sie die IP-Einstellungen manuell konfigurieren. Ändern Sie die **Konfiguration** auf **Statische IP** und tragen Sie IP-Adresse, Subnetzmaske, DNS-Server und Standardgateway von Hand ein.



Hauptmenü

Hinweis:

IP-Einstellungen sollten nur von Benutzern durchgeführt werden, die mit Grundlagen der Netzwerktechnik vertraut sind.

Netzwerk (WLAN)

ausschalten/einschalten

Mit dieser Schaltfläche können Sie die WLAN-Funktion aus- bzw. einschalten.

WLAN-Manager

Der WLAN-Manager trennt und stellt Verbindungen zu WLAN-Netzen her. Außerdem können Kennwörter für bekannte Netze gelöscht werden.

- [▲/▼] WLAN-Netzwerk auswählen
[OK] Verbindung zu gewählten Netz herstellen/trennen
[ROT] Kennwort für das gewählte Netz löschen
[BLAU] Erneut nach Netzwerken suchen



Medien/Filme

Medien/Bilder

Medien/Musik

Diese Menüpunkte öffnen den Dateibrowser, der dann Musik-, Bild- oder Video-Dateien auflistet. Folgende Tasten stehen im Media-Player-Modus zur Verfügung:



Dateibrowser

- [▲/▼] Datei/Ordner auswählen
[OK] Datei/Ordner öffnen/wiedergeben
[ROT] Anzeigereihenfolge der Dateien ändern (Nicht bei **Filme**)
[BLAU] Dia-Show konfigurieren (Nur **Bilder**)/Wiederholung (Nur **Musik/Filme**)
[GRÜN] Laufwerk wechseln
[BACK] Zurück zum vorherigen Ordner

Wiedergabe - allgemein

- [◀◀/▶▶] Vorherige/nächste Datei wiedergeben
[▶] Wiedergabe starten/fortsetzen
[||] Wiedergabe pausieren
STOP ■ Wiedergabe beenden

Wiedergabe - Bilder

- ▲/▼ Vorherige/nächste Bild-Datei anzeigen
◀/▶ Bild rotieren

Hauptmenü - Spezifikationen

Wiedergabe - Film

[OK]	Zur Vollbildanzeige wechseln
[AUDIO]	Tonspuren wechseln (nur bei bestimmten Videodateien)
[SUB-T]	Untertitel anzeigen (nur bei bestimmten Videodateien)
[INFO]	Wiedergabemenü anzeigen
[ROT]	Zu einer bestimmten Wiedergabeposition springen (GOTO)

Unterstützte Dateiformate

Fotos: JPEG, BMP Wir empfehlen fernsehgerechte Auflösungen (z.B. 1280x720 oder 1920x1080)

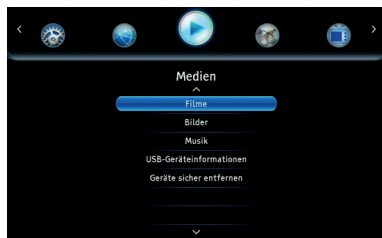
Audio-Codec: MP3

Video-Container: AVI, MPG, MKV, MP4, TS

Video-Codec: MPEG1, MPEG2, MPEG4 (ASP, H.264) bis 1080p

Medien/USB-Geräteinformationen

Dieses Menü enthält Informationen über die Speicherplatzbelegung des angeschlossenen USB-Speichergerätes.



Medien/Geräte sicher entfernen

Nutzen Sie diese Funktion, um USB-Speichergeräte ordnungsgemäß vor dem Abtrennen im laufenden Betrieb von Receiver abzumelden. So werden mögliche Probleme und Fehlermeldungen das Dateisystem betreffend vermieden.

Spezifikationen

Allgemeine Daten

Spannungsversorgung	AC 220-240 V bei 50/60 Hz
Leistungsaufnahme	max. 20 W / Standby: <0,5 W
Abmessungen	200x32x135 mm

DVB-S2 Tuner

Eingangsfrequenz	950 - 2150 MHz
Impedanz	75 Ohm
LNB Versorgung	13/18 V, max. 350 mA

Betriebsbedingungen

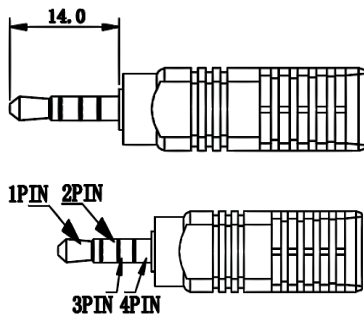
Temperatur	0 - 40° C
Feuchtigkeit	< 90% (nicht kondensierend)

AV-Klinkenstecker

Durchmesser: 3,5mm
Länge: 14mm

PIN-Belegung

1. PIN: Audio Links
2. PIN: Audio Rechts
3. PIN: Video FBAS
4. PIN: Masse



Gewährleistungsbedingungen

Sofern die Produkte im Zeitpunkt des Gefahrübergangs nicht die vereinbarte Beschaffenheit haben, ist die MAS Elektronik AG nach ihrer Wahl zur Mangelbeseitigung oder Ersatzlieferung berechtigt. Im Falle der Mangelbeseitigung/Ersatzlieferung erwirbt die MAS Elektronik AG mit dem Ausbau/Austausch Eigentum an den ausgebauten / ausgetauschten Komponenten / Geräten. Im Rahmen der Produktion sowie zur Mangelbeseitigung / Ersatzlieferung verwendet die MAS Elektronik AG Ersatzteile oder Komponenten, die neu oder neuwertig entsprechend dem jeweils üblichen Industriestandard sind.



MAS Elektronik AG
FREE TO CHOOSE INNOVATION

Die Gewährleistung für Verschleißteile (z.B. Akkus und Batterien) beträgt 6 Monate. Sofern das Gerät einen eingebauten Datenspeicher hat (Festplatte, Flash-Speicher oder ähnliches), ist der Kunde für eine Datensicherung vor Rücksendung verantwortlich. Die MAS Elektronik AG haftet nicht für Datenverluste eingesandter Kundengeräte. Die MAS Elektronik AG behält sich das Recht vor, bei eingesandten Geräten die Werkseinstellungen wiederherzustellen. Bitte notieren Sie sich daher gegebenenfalls Ihre persönlichen Einstellungen. Die MAS Elektronik AG haftet nicht für vom Kunden mit dem Gerät eingesandtes produktfremdes Zubehör (z.B. DVDs, Festplatten, Flash-Speicher, Batterien).

Die Mängelansprüche werden entsprechend der aktuellen gesetzlichen Gewährleistung erfüllt. Die Gewährleistung gilt nur in dem Land, in dem das Produkt gekauft wurde.

Folgendes ist von der Gewährleistung ausgeschlossen: Schäden an der Politur, den Zubehörteilen, den Batterien, unfallbedingte Schäden, Schäden durch Missbrauch, Schmutz, Wasser, Batterieauslauf, Fälschung.

Außerdem ausgeschlossen sind Schäden durch Reparaturarbeiten unautorisierter Agenturen und Schäden die durch das Aufspielen eines Firmware Upgrades entstanden sind, es sei denn, es war erforderlich, das Upgrade zu installieren, um zu gesicherte Eigenschaften überhaupt erst zu ermöglichen.

Die MAS Elektronik AG haftet nicht für Schäden durch Verlust, bei unsachgemäßem Gebrauch des Gerätes (getrennt oder mit anderen Geräten zusammen), für Verletzungen des Kunden aufgrund der Benutzung des Gerätes oder aufgrund von so genannter höherer Gewalt oder sonstigen Gründen.

Für eine ordnungsgemäße und reibungslose Abwicklung von Gewährleistungsfällen/Reparaturen benötigen Sie eine RMA-Nummer. Diese erhalten Sie im Internet unter www.xoro.de/service/ oder telefonisch (s.u.)

Senden Sie bitte das Gerät originalverpackt einschließlich aller Zubehörteile mit einer Kopie der Kaufbelegs, einer Fehlerbeschreibung sowie der RMA-Nummer (bitte auf dem Paket gut sichtbar notieren!) an:

MAS Elektronik AG
Weidegrund 3
21614 Buxtehude
Deutschland

Kundendienst

E-Mail: support@ersservice.de
Telefon: 04161 800 24 24 (Mo. - Fr. 11:00Uhr - 17:00Uhr)
Fax: 04161 800 24 61

GNU GENERAL PUBLIC LICENSE

Wir weisen an dieser Stelle darauf hin, dass einige Teile der auf diesem XORO-Gerät verwendeten Software mit Copyright durch die Free Software Foundation unter der GNU General Public License (GPL) oder unter Lesser General Public License (LGPL) veröffentlicht werden.

Der vollständigen Lizenztext zur GNU General Public Licence Version 2 ist im Internet unter der Webseite www.gnu.org/licenses/gpl-2.0.html abrufbar.

Wir senden Ihnen gerne auf Anforderung unter opensource@mas.de den Source Code auch auf einem handelsüblichen Datenträger, dessen Herstellungskosten wir im Gegenzug geltend machen. Da es sich um freie Software handelt, schließen die Entwickler dieser Software die Haftung, soweit gesetzlich zulässig, aus. Bitte beachten Sie, dass die Gewährleistung für die Hardware davon natürlich nicht betroffen ist und in vollem Umfang besteht. Weitere Fragen beantworten wir Ihnen gerne unter opensource@mas.de.

XORO by MAS Elektronik AG

Weidegrund 3
21614 Buxtehude
Deutschland

www.xoro.de



DE:
FS:

V1
-